



Medienmitteilung || Bern, 11. Mai 2026

Mehr ÖV in der Nacht: Gurtenfestival baut Mobilitätsangebot aus

Das Gurtenfestival erweitert 2026 die Verkehrsanbindung: Mit zusätzlichen BLS-Extrazügen in den Nächten von Mittwoch und Donnerstag wird die Heimreise für tausende Besucher*innen erleichtert. Die Verbindungen führen gezielt in zwei der wichtigsten regionalen Verkehrskorridore – Richtung Solothurn und Thun – und stärken den öffentlichen Verkehr in den nachfragestärksten Zeitfenstern.

In den beiden Nächten verkehren je ein Extrazug von Wabern Richtung Bern–Biel–Solothurn (02:30 Uhr) sowie Richtung Bern–Thun (02:45 Uhr). Dabei werden alle wichtigen Haltestellen bedient. Damit reagiert das Festival auf die hohe Nachfrage in den späten Stunden und baut das bestehende Angebot gezielt aus. Am Wochenende (Freitag/Samstag) werden die Nachtverbindungen mit dem bestehenden Moonliner-Angebot abgedeckt.

Die Wahl der Destinationen ist bewusst: Thun liegt auf einer der meistgenutzten Pendlerachsen im Raum Bern und ist gleichzeitig das Tor ins Berner Oberland. Solothurn wiederum übernimmt als Verkehrsknoten eine wichtige Verteilerfunktion ins Mittelland und in den Jurasüdfuss. Mit zwei Verbindungen wird so ein grosser Teil des Einzugsgebiets effizient abgedeckt.

„Wir richten unser Angebot konsequent entlang der realen Bewegungsströme aus. Thun und Solothurn sind für uns zentrale Achsen – sie bündeln Pendler-, Freizeit- und Festivalverkehr. Mit den Extrazügen bringen wir ökologisch sinnvoll und in kurzer Zeit möglichst viele Leute zurück in ihre Regionen“, sagt Festivalleiter Bobby Bähler.

Die zusätzlichen Verbindungen sind Teil eines über mehrere Jahre entwickelten Gesamtkonzepts. Dieses umfasst neben einer leistungsfähigen Anbindung an den öffentlichen Verkehr auch infrastrukturelle und digitale Massnahmen: einen zweiten Fussweg via Spiegel/Blinzern, Echtzeit-Informationen zur Lenkung der Besucher*innen (People Flow) sowie gezielte Anpassungen auf dem Gelände zur Entlastung von Engpässen.

Ergänzend wird auch die Mikromobilität gestärkt: PubliBike-Stationen stehen neu zusätzlich im Bereich Spiegel/Blinzern zur Verfügung und erweitern die bestehenden Angebote rund um Wabern.

Medienkontakt

Gurtenfestival AG | Nadine Brönnimann | medien@gurtenfestival.ch

GURTENFESTIVAL AG

Frankenstrasse 70 | CH-3018 Bern

+41 31 386 10 10 | info@gurtenfestival.ch | gurtenfestival.ch